

Pressemitteilung

Syke, 19. Juni 2026

Kinderhospiz Löwenherz öffnet seine Türen nach umfangreicher Sanierung

Nach rund achtmonatiger Sanierung ist das Kinderhospiz Löwenherz in Syke wieder für Familien geöffnet. Seit Anfang Juni können Kinder und ihre Angehörigen die modernisierten Räumlichkeiten nutzen. Beim diesjährigen Mittsommerfest am 19. Juni erhalten erstmals auch Gäste und Unterstützer erste Einblicke in das sanierte Haus.

Das Kinderhospiz wurde im September 2003 eröffnet und begleitet seither lebensverkürzt erkrankte Kinder und ihre Familien auf ihrem Lebensweg. Nach mehr als 20 Jahren intensiver Nutzung war eine Sanierung des Hauses notwendig, auch um alle gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen. Die Planungen begannen Anfang 2025 und der Umbau startete im Herbst des gleichen Jahres. Begleitet wurde die Sanierung durch das Architekturbüro Kaars & Schlichtmann sowie durch Fachplaner der Bereiche Elektro, Heizung, Lüftung und Sanitär. Aufgrund brandschutzrechtlicher Anforderungen wurden zudem das Atelier Reissbrett und eine Energieberaterin in die Planungen einbezogen. Die Kostenberechnung für die geplanten Umbaumaßnahmen lagen bei einem Gesamtvolumen von 3,6 Mio. Euro.

Seit der Wiedereröffnung Anfang Juni stehen neben den acht Zimmern für Jugendliche und junge Erwachsene nun auch wieder sieben moderne Kinderhospizplätze eigens für kleine Gäste aus ganz Deutschland im Alter von 0 bis 13 Jahren zur Verfügung. Dadurch kann nun die Zahl der 270 Aufnahmen von Kindern und ihren Familien im Jahr 2025 zukünftig deutlich gesteigert werden.

Neben den neuen gesetzlichen Anforderungen war es das Ziel, viel Platz für Kinder und kindgerechte Angebote zu schaffen, denn kleine Kinder haben andere Bedürfnisse als Jugendliche und junge Erwachsene. Deswegen wurde zum Beispiel der Aufenthaltsraum „Große Oase“ mit einer Fußbodenheizung und Liegewiesen als Rückzugsort zum Kuscheln ausgestattet. Neu ist aber auch eine schwenkbare Badewanne im Pflegebad, ein Lastenaufzug und die direkte Anbindung der Zimmer an Sauerstoffleitungen für die Pflege beatmeter Kinder.

Als gestalterisches Leitmotiv diente der benachbarte Wald. Geschäftsführerin Juliane Schulze erläutert: „Der Wald war für uns Leitmotiv und Inspiration zugleich. Forschungen belegen, dass Waldumgebungen Stress reduzieren und das seelische Wohlbefinden stärken. Diese beruhigende Wirkung wollten wir in die Räume holen. Sanfte Grüntöne, warme Holzoberflächen und organische Formen lassen das Haus wie eine stille Lichtung wirken – ein Umfeld, das Schutz und Ruhe bietet und gleichzeitig Raum für Leichtigkeit lässt.“

Lebendig wird diese Waldwelt durch Illustrationen der freien Künstlerin Katja Priebe. Für das Kinderhospiz hat sie tierische Begleiter wie Fuchs, Biber, Hase, Waschbär, Reh, Igel und Maus sowie detailreiche Wimmelbilder geschaffen, die die Zimmer thematisch prägen.

Dass die Neugestaltung insgesamt so stimmig wirkt, ist kein Zufall. Viele Mitarbeitende haben ihre Expertise aus dem Arbeitsalltag eingebracht, um Abläufe und Räume optimal auf die Kinder und Familien abzustimmen. „Niemand kennt die Bedürfnisse so gut wie unser Team“, betont Juliane Schulze. „Dieses Wissen hat den Umbau getragen.“

Trotz aller Neuerungen ist das Kinderhospiz Löwenherz in seinem Kern unverändert geblieben, denn die emotionale Bindung vieler Familien an das Haus ist eng. Löwenherz ist und bleibt immer ein Ort des Lebens, an dem auch Abschied und Trauer ihren Raum finden. „Es ist ein Neubeginn, aber kein Neuanfang“ so Juliane Schulze.